News SVD/ASD

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **13 (1998)**

Heft 3

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

NEUES AUS DEM VORSTAND SVD/ASD

Protokoll der Vorstandssitzung vom Donnerstag, 22. Januar 1998, Sitzungszimmer der StUB, 09.00 bis 11.30 Uhr

Aussprache zur Ressort-Verteilung

Jürg Hagmann behält das Ressort Technik und wird sich weiterhin um unsere Homepage www.svd-asd.org kümmern. Er wird unterstützt von Thomas Tanzer.
Urs Naegeli möchte die Finanzen abgeben. Max Maschek und er kommen überein, einen rollenden Übergang zu machen: Max Maschek übernimmt im Laufe des Jahres 1998 das Ressort Finanzen, während Urs Naegeli laufend in das Ressort Aus- und Weiterbildung eingearbeitet wird. Die Organisation der GV inklusive Jahrestagung bleibt bei Urs Naegeli.

Ausbildung und Ausbildungsdelegation

Es wird nochmals klar festgehalten, dass der Rheinfelderkurs als Orientierungskurs und nicht als Ausbildung definiert ist. Er richtet sich an Umsteiger innerhalb einer Firma und ist berufsbegleitend (d.h.: Bedingung zur Teilnahme ist die Anstellung bei einer Firma).
Er ist keine Konkurrenz zur geplanten neuen FH-Ausbildung.
Neu für die Ausbildungsdelegation wird Thomas Tanzer bestimmt.

ARBIDO

Das ARBIDO hat erstmalig in seiner Existenz einen Verlust verursacht. An einer Sitzung mit Vertretern der Herausgeber wurde über eine Verteilung des entstandenen Verlusts entschieden. Die SVD übernimmt maximal Fr. 3'000.- . Der Vorstand wird diesen Entscheid schriftlich dem Vorstand BBS bestätigen.
Nächste Vorstandssitzung: am Dienstag, 24. Februar 1998.

Urs Naegeli scripsit.

WEITERBILDUNG

Ein Muss für Informations- und Dokumentationsspezialisten im Zeitalter der Fusionen

Von Stephan Holländer, Präsident SVD/ASD

Das vergangene Jahr war reich an Firmenzusammenschlüssen. Ein Thema nur für die Wirtschaftsseiten der Tagespresse? Mitnichten! Meist sind auch die Informations- und Dokumentationsstellen davon betroffen. Was gestern noch als sicheres Erfolgsrezept galt, ist heute schon in der Mülltonne der Zeitgeschichte gelandet.

Der Wandel findet in immer schnelleren Zyklen statt. Der PC, auf dem ich diese Zeilen verfasse, sinkt in Preis und Wert mit der Ankündigung in der Tagespresse, dass eine neue Generation von PC-Chips mit schnellerer Taktrate sich am Markt ankündigt.
Diese Entwicklung macht vor unserem Beruf nicht halt. Der Wandel im Beruf gewinnt an Geschwindigkeit. Hatte Anfang der neunziger Jahre jede der vier Grossbanken noch ihr eigenes

INVITATION À L'ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ET À LA JOURNÉE PROFESSIONNELLE À YVERDON-LES-BAINS, LE 12 ET 13 MARS 1998

Chers Collègues,

Après avoir été trois fois de suite en Suisse alémanique, nous voilà enfin de retour en Suisse romande! Nous nous rencontrerons à l'Hôtel La Prairie à Yverdon-les-Bains pour notre Assemblée générale et la Journée professionnelle.
Cette année, l'AG devrait être plus courte car ni changements de statuts ni questions de structure ne sont à l'ordre du jour. Nous aurons ainsi davantage de temps pour notre «networking» et pour nous rencontrer!
Notre Journée professionnelle débattra d'un thème de plus en plus discuté, soit du «Knowledge management».

Urs H. Naegeli-Frutschi
responsable «Assemblée générale et finances»
tél. 01 249 25 27, télécopie 01 249 28 99,
e-mail: urs.h.naegeli@gmx.net

Programme du jeudi 12 mars 1998

Assemblée générale à l'Hôtel La Prairie à Yverdon-les-Bains
Ordre du jour

15.00 h	
1.	Election des scrutateurs
2.	Adoption de l'ordre du jour
3.	Adoption du procès-verbal de l'Assemblée générale du 6 mars 1997 à Soleure
4.	Adoption des rapports d'activité du président, des domaines de responsabilités du comité, des groupes régionaux et spécialisés
5.	Adoption des comptes 1997 et du rapport des réviseurs
6.	Décharge du comité
7.	Adoption des programmes d'activité à court et à moyen terme du comité ainsi que des groupes régionaux et spécialisés
8.	Adoption du budget 1998
9.	Elections
10.	Divers
17.30 h	Apéritif et dîner à l'Hôtel La Prairie

contact:

Sekretariat SVD
Secrétariat ASD — *téléphone: 041 - 726 45 05*
Schmidgasse 4 — *télécopie: 041 - 726 45 09*
Case postale, 6301 Zug

Dokumentations- oder Informationszentrum, so verzeichnet man auch hier eine Reduktion der Fachstellen. In anderen Branchen werden Dokumentationszentren, die zuvor Stammhausfunktionen zu erfüllen hatten, zu Regional- oder Branchenzentren umgewandelt, weil ihre Firmen aufgekauft wurden oder fusioniert haben.
Dieser Prozess macht aber auch nicht vor den Dokumentalisten und Dokumentalistinnen halt. Wurden sie in der Vergangenheit als Informationsvermittler gesehen, die dem Benutzer zu der gewünschten Information verhalfen und die komplizierten Befehlskürzel kannten, die die gewünschte Information auf den Bildschirm brachte, so werden sie heute immer mehr zu Helfern, die dem Benutzer entscheidende Ratschläge für eigene Recherchen geben.
Gemäss neusten Entwicklungen werden selbst jene zu Informationsproduzenten, die die eigene Information zu Wissen aufbereiten und dies interessierten Kreisen via Intranet zur Verfügung stellen. Damit unterliegt das Berufsbild und die Ausbildung einem konsequenten Wandel. Das betriebsinterne Wissen muss gesteuert und an die richtigen internen Stellen gebracht werden.
Heute geht es nicht mehr nur um Vermittlung von Fachinformation. Informationsmanagement muss den Aufbau von Potential und den Erwerb direkt verwertbarer Information unterstützen. Die Formulierung und die Kontrolle ihrer Umsetzung sind die wesentlichen Erfolgsfaktoren, die über die Existenz der innerbetrieblichen Informationszentren entscheiden.
Das stellt hohe Anforderungen an die Weiterbildung. Es ist wichtig, rechtzeitig über Trends und Entwicklungen in unserem Beruf im Bilde zu sein.
Der Vorstand möchte Ihnen mit seiner Arbeitstagung "Knowledge Management" ein Thema näher bringen, das uns in nächster Zeit noch viel beschäftigen wird. Es wird sicher nicht nur ein Thema von vorübergehender Bedeutung sein, es wird nachhaltige Spuren in unserem Beruf hinterlassen.
Oft wird mir gesagt, dass zwar die Themen interessant seien, aber leider die nötige Zeit fehle, an eine Weiterbildungsveranstaltung zu kommen.
Im Bilde zu sein darüber, was auf uns zu kommt, ist jedoch der beste Weg, den Herausforderungen der nahen Zukunft gewachsen zu sein.
Oder um es in Anklang an einen alten Werbespruch zu sagen:
Wissen, um mehr zu leisten!

KNOWLEDGE MANAGEMENT: "IF ONLY WE KNEW WHAT WE KNOW..."

SVD-Arbeitstagung vom 13. März 1998 in Yverdon-les-Bains, Hôtel La Prairie
Journée professionnelle ASD du 13 mars 1998 à Yverdon-les-Bains

Das Thema der diesjährigen Jahrestagung ist zur Zeit in aller Leute Munde, insbesondere auch beim Top-Management. Wir möchten Ihnen daher zuerst ein paar Anwendungen und Berichte aus der Praxis präsentieren, wie technische Knowledge-Management-Lösungen aussehen können. Wir möchten aber nicht nur die technischen Aspekte berühren, sondern auch die Inhalte des Knowledge Managements beleuchten und uns dabei auch fragen, was diese Entwicklung für die Zukunft unseres Berufsstandes bedeutet: Werden die Informationsspezialisten/-innen überflüssig oder verlagert sich unsere Arbeit und wird im Gegenteil inhaltlich interessanter? Wir sind gespannt auf die Antworten und freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen in Yverdon.

Le sujet de la Journée de travail de cette année est en ce moment discuté partout, et en particulier au sein du «top management». Nous vous avons donc préparé quelques présentations de solutions techniques possibles. Mais nous voudrions aussi parler des contenus de cette «gestion du savoir» et nous demander ce que ce développement pourrait signifier pour l'avenir de notre profession: est-ce que les spécialistes en information deviendront superflus ou - au contraire - notre travail aura-t-il davantage de «valeur ajoutée»? Nous sommes curieux des réponses que vous pourrez nous rapporter et nous nous réjouissons de vous voir nombreux à Yverdon.

Für den SVD-Vorstand / Pour le comité ASD:
Urs H. Naegeli

Programm / *Programme*

10.00 Begrüssung und Einführung / *Accueil et introduction*

10.10 *Knowledge management: Une contradiction pour une entreprise de la presse?* / Knowledge Management: Ein Widerspruch für einen Zeitungsverlag? Evelyne Defer et Stephan Holländer, Edipresse SA

11.00 Vom Dokumenten- zum Knowledge Management, 1. Teil/ *De la gestion des documents vers le Knowledge management, 1ère partie;* Dr. Matthias Gutknecht, Xerox AG

11.45 Mittagessen / *Repas de midi*

13.15 Diskussion in Gruppen: "Einflussmöglichkeiten der I+D-Stelle auf das firmenweite Knowledge Management" / *Discussion en groupes: «Les possibilités pour un centre de documentation d'influencer le Knowledge management au sein d'une compagnie»*

14.15 Praktische Aspekte des Knowledge Managements / *Aspects pratiques du Knowledge management;* Adrian Schlund, Arthur Andersen

15.00 Pause

15.20 Vom Dokumenten- zum Knowledge Management, 2. Teil/ *De la gestion des documents vers le Knowledge management, 2e partie;* Dr. Matthias Gutknecht, Xerox AG

16.00 Präsentation der Diskussionsergebnisse und Synthese mit den Referaten / *Présentation des résultats de la discussion en groupes et synthèse*

16.30 Zum Abschluss: "Knowledge Management: Alter Wein in neuen Schläuchen oder Aufbruch zu neuen Ufern des Informationsmanagements / *suivi de: Knowledge management: Du «vin vieux dans de nouvelles bouteilles» ou vers une nouvelle pratique de la gestion des informations?* Dr. Urs H. Naegeli, KPMG, Vorstandsmitglied SVD/ASD

ca. / env. 16.50 h
Ende der Tagung / Fin de la journée